



Details der Ergebnisse zur Testreihe

Tun Sie wirklich alles, um Ihre Stute tragend zu bekommen?

mit dem Produkt

**Eggersmann Rosse-Kur (Artikelnummer: 5664)
4 kg-Eimer**

Testergebnis: 2

Bei drei von vier Stuten wurde eine deutlich stärkere Rosse festgestellt. Zwei sind bereits tragend, bei der dritten Stute stand eine Trächtigkeit zum Ende des Test noch nicht fest. Sie ließ sich jedoch, anders als vorher, gerne decken und zeigt ein sehr viel größeres Interesse an männlichen Artgenossen. Eine Testteilnehmerin konnte keinerlei positive Veränderungen feststellen.

Von 5 Testern urteilten auf die Frage:

Ist das Produkt einfach und praktisch anzuwenden?

4 Tester mit "ja sehr einfach ohne Probleme"

Würden Sie das Produkt noch einmal kaufen?

1 Tester mit "Nein auf keinen Fall."

Wie ist das Fressverhalten Ihres Pferdes?

3 Tester mit "Nimmt es sehr gerne an - schmeckt lecker."

1 Tester mit "Am Anfang war es etwas ungewohnt, jetzt schmeckts."

Wie gefällt Ihnen der Geruch?

4 Tester mit "lecker"

Finden Sie den Preis akzeptabel?

1 Tester mit "Preis & Leistung stimmen."

Gefällt Ihnen das Layout und die Verpackung?

2 Tester mit "Ja sehr schön & attraktiv."

2 Tester mit "geht so."

Ist Ihre Stute tragend?

2 Tester mit "Ja"

2 Tester mit "Nein"

Haben Sie Veränderungen am Rosse-Verhalten Ihrer Stute festgestellt?

2 Tester mit "Ja, die Rosse ist stärker als sonst"

1 Tester mit "Nein, keine Veränderung"

1 Tester mit "Noch nicht beantwortbar"

Frau Annegret Dallmann**Stinnweg 10, 21261 21261 Welle/Kampen****Bericht vom 07.04.2006**

Die Rosse Kur riecht nach Multivitamin und die Pelletsform ist sehr leicht anwendbar. Die Stute hat nach kurzem Zögern alles gut gefressen!

In drei Wochen ist der Abföhltermin und ich hoffe,dass die Stute ohne Probleme in der Fohlenrosse aufnimmt. Da das Wetter in diesem Jahr noch sehr kühl ist und die Nichttragenden auch noch nicht deutlich gerosst haben,bin ich gespannt,ob eine Veränderung durch die Rosse Kur zu beobachten ist.

Bericht vom 18.04.2006

Die Geburt des Fohlens rückt näher und die Stute liebt die Pellets inzwischen sehr. Im letzten Jahr hat sie in der Fohlenrosse nicht aufgenommen,deshalb hoffe ich,dass sie es in diesem Jahr schafft.

Bericht vom 12.05.2006

Die Stute hat am 3. Mai ohne Probleme ein Hengstfohlen geboren und wurde bereits am 8. Tag wieder rossig. Sie ist seit gestern mit dem Fohlen auf der Weide beim Hengst und ist aus Angst um das Fohlen anscheinend noch nicht gedeckt worden,aber sie zeigt eine deutliche Rosse und wird sicherlich in den nächsten Tagen bedeckt. Zwischendurch gab es eine Futterpause mit der Rossekur,da die Futtermenge nicht deutlich oder unmißverständlich angegeben war. Es wurde neu geliefert,so dass wir jetzt schon seit einiger Zeit wieder füttern können.

Frau Evelyn Knaack**Rundling 10, 23847 Pöllitz****Bericht vom 07.04.2006**

Habe gestern die Rosse-Kur erhalten. Die Verpackung ist (typisch für Eggersmann) in diesen praktischen viereckigen Eimer, die man wiederverschließen kann. So bleibt alles frisch und nimmt auch keine Feuchtigkeit auf. Praktisch ist auch, daß das Zusatzfutter pelletiert ist und somit nicht mehr inhaltslos gefressen wird. Der Geruch ist sehr angenehm fruchtig und das Pony hat es sehr gern gefressen. Rot-orange Pellets sind allerdings gewöhnungsbedürftig....

Bericht vom 20.04.2006

Das Pony frißt die Pellets immernoch mit großer Begeisterung. Die Rosse Mitte März war nicht sehr gut erkennbar, sondern mußte eher erraten werden. Bei der Tupferprobe in dieser Rosse kam heraus, daß sie einen Streptokokkenbefall hat. Sie wurde mit Penicillin behandelt und am Anfang der darauffolgenden Rosse (10. April) gespült. Die Rosse setzte danach deutlich am 13. April ein. Zu dem Zeitpunkt wurde die Eggersmann Rosse-Kur eine Woche verfüttert. Jetzt heißt es warten auf die nächste Rosse, dann geht es zum Hengst.

Bericht vom 15.05.2006

Das Pony war Anfang Mai beim Hengst, mußte aber leider nach einem kleinen Unfall erst mal wieder nach hause. Die Rosse war so ausgeprägt, daß sie den Hengst ohne Probleme ranließ, aber vom Rossezyklus her eigentlich noch nicht so weit war. Der Muttermund war laut TA noch nicht geöffnet und die Follikelkontrolle ergab auch , daß der Zeitpunkt nicht der Richtige war. Jetzt heißt es nächste Rosse abwarten und vorher den TA kontrollieren lassen, wann der richtige Zeitpunkt ist.

Bericht vom 30.05.2006

Allen Unken zum Trotz (laut TA hätte sie nicht tragend sein können, weil sie nicht so weit war) haben wir gestern doch mal eine Ultraschalluntersuchung gemacht. Das Verhalten des Ponys entspricht nicht dem sonstigen (etwas sehr zickig zum geliebten Boxennachbarn...) und erfreulicherweise ist das Pony tragend. Jetzt heißt es weiter

Daumen drücken, daß alles weiterhin gut verläuft.

Frau Roswitha Spicer

Heuchter Str., 89, 41844 Wegberg

Bericht vom 08.04.2006

Das Produkt ist sehr gut anwendbar und wird ohne murren gerne gefressen.

Es riecht sehr appetitlich.

Bericht vom 14.04.2006

Bisher noch keine Veränderungen zu beobachten.

Bericht vom 23.04.2006

Leider tut sich bei meiner Stute rossemäßig immer noch nichts. Meine Tierärztin hat sie Freitag untersucht und noch keine Rosse festgestellt. Ansonsten fühlt sich die Stute außergewöhnlich gut.

Bericht vom 07.05.2006

Nach einer Woche Zwangspause mangels Rossekur traf nun der Nachschub ein.

Leider tut sich rossemäßig immer noch nichts.

Bericht vom 13.05.2006

Leider tut sich immer noch nicht viel. Die letzte Rosse verließ so unscheinbar, daß meine Tierärztin es nicht für ratsam hielt, bedecken zu lassen.

Frau Susanne Daubenschmid

Bruckwiesenweg 10/1, 70734 Fellbach

Bericht vom 10.04.2006

Habe die Kur etwas später bekommen, da es bei der Nachbarschaft abgegeben wurde, und die älteren Herrschaften krank geworden sind. Das Produkt riecht beim öffnen nach Karotten mit Zitrone. Unsere Stute ist etwas schleckig beim Fressen, hat es nach der bestandenen Schnüffelprobe probiert und frißt es jetzt sogar gerne. Da man bei ihr keine Rosse sieht sondern raten muß, bzw. auf das Verhalten der 3 hengstigen Wallache achten muß, dürfte die nächste Rosse ab dem 15.04.06 sein?! Mal sehn ob wir sie decken können.

Bericht vom 15.04.2006

Noch ist keine Rosse erkennbar, warten wir mal ab was die nächsten Tage bringen.

Bericht vom 21.04.2006

Am 17.04.06 hat sich Sahira sehr um einen hengstigen neuen Wallach bemüht; was bei ihr absolut untypisch ist. Die Rosse ist sonst wieder unauffällig, wir werden aber bei der nächsten Rosse einen Deckversuch unternehmen; bei dieser Stute ist das Interesse an dem männl. Geschlecht schon ein großer Schritt in die richtige Richtung. Wir sind gespannt wie lange die Rosse dieses Mal ist und ob noch eine Steigerung möglich ist.

Bericht vom 16.05.2006

Die Angaben zur Dosierung sollten genauer sein. Wir haben zu viel gefüttert und hatten daher eine Pause im Test. Das Produkt schmeckt unserer Stute sehr gut und sie hat seither auch Interesse an den Herren. Zur Zeit versuchen wir sie zu decken. Ab ca. Do. müsste es dann so weit sein.

Bericht vom 06.06.2006

Wollte Ihnen kurz einen Nachtrag zur Rossekur durchgeben: Sahira hat sich vom 22.05.06 an zum ersten Mal ganz normal decken lassen und es auch noch richtig genossen. Jetzt hoffen wir, daß daraus auch ein Fohlen entsteht. Vielen Dank, daß wir bei diesem Test mitmachen durften.

Der gesamte Inhalt aller Testreihen unterliegt dem Copyright von STRÖH. Vervielfältigungen jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung von
STRÖH.

STRÖH E-Commerce GmbH T +49-40-607668-0 info@stroeh.de www.stroeh.de